

Anzeigebblatt.

Bekanntmachungen buchhändlerischer Vereine,

soweit sie nicht Organe des Börsen-
vereins sind.

In der Vereinsversammlung vom 19. März 1903 wurden gewählt als

Vorsitzender: Herr Alb. Seydel,
stellvertretender Vorsitzender: Herr E.
Schliebs,
Schriftführer: Herr Wald. Klahr,
stellvertretender Schriftführer: Herr
Alb. Ziege,
Schatzmeister: Herr Bernh. Staar.

Da Herr Alb. Seydel geschäftlich ver-
hindert ist, die Wahl anzunehmen, wird
Herr E. Schliebs die Geschäfte des Berliner
Sortimenter-Vereins bis zur Neuwahl des
Vorsitzenden weiterführen.

Den ausscheidenden Herren W. Braunsig,
bisherigem Vorsitzenden, R. L. Prager, bis-
herigem stellvertretenden Vorsitzenden und
P. Lehmann, bisherigem Schriftführer sagen
wir auch an dieser Stelle für ihre lang-
jährige und erfolgreiche Mühewaltung
unsern herzlichsten Dank.

Berliner Sortimenterverein.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Ver-
mögen des Musikalienhändlers **Max Eich**
(Inhabers der Firma „**M. Sulzer Nachf.**
Sortiment“, hier, Schillstr. 19, ist zur Ab-
nahme der Schlussrechnung des Verwalters
der Schlusstermin auf den 8. April 1903,
vormittags 11 Uhr, vor dem königlichen
Amtsgericht I hier selbst, Klosterstr. 77/78,
III Tr., Zimmer 6/7, bestimmt.

Berlin, den 12. März 1903.

Königliches Amtsgericht I. Abt. 82.
(Dtschr. Reichsanzeiger Nr. 73 v. 26./III. 03.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Apolda, den 11. März 1903. Mitteldeutsche
Verlagsanstalt. Die Firma ist er-
loschen.

Basel, den 21. März 1903. R. Reich vor-
mals C. Detloff's Buchhandlung.
Infolge Todes des Inhabers ist die
Firma erloschen.

— — Hans Lichtenhahn. Die Firma ist
erloschen; Aktiven und Passiven
gehen über an die Firma Helbing
& Lichtenhahn vorm. Reich-Detloff.

— — Helbing & Lichtenhahn vorm. Reich-
Detloff. Gesellschafter sind Gustav
Helbing und Hans Lichtenhahn. Die
Kollektivgesellschaft übernimmt Ak-
tiven und Passiven der erloschenen
Firma Hans Lichtenhahn. An August
Carl ward Prokura erteilt. Verlag
und Sortimentsbuchhandlung.

Berlin, den 13. März 1903. Meyer &
Wunder Heimatverlag, Landbuch-
handlung. Infolge Ausscheidens
des Franz Wunder ist die Gesell-

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 70. Jahrgang.

schaft aufgelöst. Alleiniger Inhaber
ist der Verlagsbuchhändler Georg
Heinrich Meyer; die Firma lautet
jetzt: Georg Heinrich Meyer.

Berlin, den 17. März 1903. A. Asher & Co.
Der Gesellschafter Eugen Goldstücker
führt fortan den Namen Eugen
Solm.

— — Bibliographisches Institut Meyer,
Leipzig mit Zweigniederlassung zu
Berlin. Als persönlich haftender
Gesellschafter ist der Verlagsbuch-
händler Dr. Herrmann Meyer in
Leipzig eingetreten.

— den 20. März 1903. Verlag Continent
Theophil Gutmann in Charlotten-
burg. Dr. phil. Harry Ulrich ist in
das Geschäft als persönlich haf-
tender Gesellschafter eingetreten.

— den 21. März 1903. Verlag der Ver-
einigung der Kunstfreunde Ad.
O. Troitzsch, Berlin mit Zweig-
niederlassung in Dresden. Der
Direktor Ludwig Reiche ist in das
Geschäft als persönlich haftender
Gesellschafter eingetreten. Jetzt
Offene Handelsgesellschaft.

— — Verlag der Akademischen Buch-
handlung W. Faber & Co.,
Charlottenburg. Die Gesellschaft
ist aufgelöst; der bisherige Gesell-
schafter Pastor Wilhelm Karl Emil
Faber, Buchhändler, Westend, ist
jetzt alleiniger Inhaber der Firma.

Bochum, den 17. März 1903. G. Fühmann,
Nachf. Wilhelm Bone. Die Firma
ist erloschen.

Dessau, den 9. März 1903. Ed. Heine's
Buchhandlung (Richard Bickrodt).
Die Firma ist gelöscht worden.

Döbeln, den 18. März 1903. Leipziger
Verlagshaus Arthur Schneider in
Döbeln, Zweigniederlassung der in
Leipzig bestehenden Hauptnieder-
lassung. Die Firma ist gelöscht
worden.

Düsseldorf, den 17. März 1903. Franden
& Lang. Als persönlich haftender
Gesellschafter ist Sigmund Levy in
die Gesellschaft eingetreten.

Frankfurt a. M., den 19. März 1903.
Klimsch's Druckerei J. Maubach
& Co. Der persönlich haftende Ge-
sellschafter Peter Joseph Maubach
ist ausgeschieden und an dessen
Stelle seine Witwe, Johanna geb.
Wittekind, als einzige persönlich
haftende Gesellschafterin eingetreten.

Halle a. S., den 17. März 1903. Fr. Aug.
Großmann in Leipzig mit Zweig-
niederlassung in Halle a. S. In-
haber der Firma ist Karl August
Friedrich Töpfer in Leipzig.

— den 18. März 1903. Wilhelm Knapp.
Als persönlich haftender Gesell-
schafter ist Dr. phil. Hans Knapp
in das Geschäft eingetreten, während
Wilhelm Knapp aus der Gesell-
schaft ausgeschieden ist.

Leipzig, den 17. März 1903. [Max Epper-
lein & Co. Die Prokura des Ernst
Theodor Franz Hiersche ist erloschen.

— den 18. März 1903. Leipziger Buch-
druckerei, Aktiengesellschaft. Das
Vorstandsmitglied Gustav Heinisch
ist ausgeschieden.

— den 20. März 1903. Hübel & Dend.
Infolge Ablebens ist Gottlieb Her-
mann Dend als Gesellschafter aus-
geschieden; dem Curt Eugen Felix
Hübel ist Prokura erteilt.

Neustadt O.-S., den 21. März 1903. Franz
Heinisch. Die Firma ist auf den
Buchhändler Julius Heinisch über-
gegangen.

Prigwitz, den 18. März 1903. Carl Lemke,
vorm. Andr. Höpfner. Die Firma
ist in Carl Lemke geändert.

Rastenburg, den 18. März 1903. Paul
Kühner, Buch- und Papierhandlung.
Die Firma ist gelöscht.

— — Lisbeth Kühner, Buch- und Papier-
handlung. Inhaberin der Firma
ist Fräulein Lisbeth Kühner.

Saarbrücken, den 6. März 1903. Viktor
Schreder in St. Johann. Die Firma
ist gelöscht worden.

Stuttgart, den 14. März 1903. Jof.
Roth'sche Verlagsbuchhandlung in Stutt-
gart. Die Firma ist erloschen.

Wien, den 10. März 1903. Josef Franz
Haag, Joh. Heitzelmann's Nachf.
Infolge Geschäftsauflösung ist die
Firma gelöscht.

— den 17. März 1903. Bibliographisches
Institut Meyer. Zweigniederlassung
der in Leipzig bestehenden Haupt-
niederlassung. Als Gesellschafter ist
Dr. phil. Herrmann Meyer einge-
treten, der auch selbständig ver-
tretungsbefugt ist.

— den 20. März 1903. Albert Jungmann
& C. Verch. Musikalienhandel. Das
Geschäft ist von dem bisherigen
Inhaber Clemens Verch auf Josef
Eberle übergegangen.

— — S. Kende, Kunst-Antiquariats- und
Verlagsbuchhandel. Infolge Ge-
schäftsauflösung ist die Firma ge-
löscht.

Leipzig, den 27. März 1903.

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Dr. Orth, Syndikus.

P. P.

Mit dem heutigen Tage eröffne ich am
hiesigen Platze — Berlin S. 14, Alte Jakob-
strasse 54/55 — eine **Reise- u. Kolportage-
buchhandlung** und hatte Herr Fr. Foerster
in Leipzig die Güte, meine Vertretung zu
übernehmen und wird derselbe jeder Zeit in
der Lage sein, meine Barpakete honorieren
zu können.

Meinen Bedarf werde ich vorerst nur
gegen Kassa decken, Prospekte über Neu-
erscheinungen erbitte ich direkt.

Hochachtungsvoll

Berlin S. 14.

Karl Behrens.

Ich übernahm die Vertretung für die
Firma

Ernst Stegelmann, Verlag
in Leipzig

und die Auslieferung der in diesem Verlage
erscheinenden Fachzeitschrift

Post für Fremdenverkehr.

Leipzig.

Julius Werner,
Kommissions-Geschäft.

P. P.

Ich übernahm die Vertretung der Firma:

H. A. Weber's Verlag

in Berlin NO. 18, Landsbergerstr. 16 a.

Leipzig, 27. März 1903. R. F. Koehler.